



Einladung

zur Antrittsvorlesung

„Zwischen Umsetzung und Überprüfbarkeit –
Herausforderungen für die Klimapolitik“

von

Univ.-Prof. Dr. Markus OHNDORF

Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik

Kontakt

Um Anmeldung bis zum 24. Februar 2017 wird gebeten.

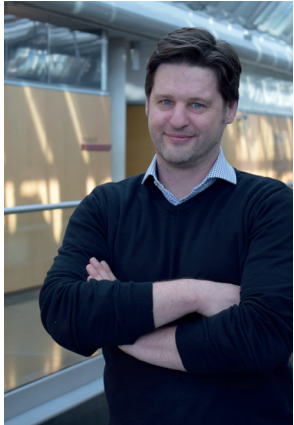
Veronika MAYR

Tel. +43 (0)512/ 507-96136

E-Mail: Dekan-economics@uibk.ac.at

Donnerstag, den 2. März 2017, 18.00 Uhr

Kaiser-Leopold-Saal
Karl-Rahner-Platz 3, 6020 Innsbruck



Markus Ohndorf ist seit Juli 2016 Professor für Volkswirtschaft an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck. Zuvor war er an der ETH Zürich tätig, wo er zuletzt für mehrere Jahre die Oberassistenten am Lehrstuhl für Nationalökonomie innehatte und die Forschungsgruppen zu angewandter und theoretischer Umweltökonomik leitete. Er studierte Volkswirtschaftslehre an der Universität Fribourg, Schweiz, und promovierte 2009 an der ETH Zürich.

In den neunziger Jahren war Markus Ohndorf als Vertreter einer Nichtregierungsorganisation bei verschiedenen UN-Gipfeln aktiv. Um die Jahrtausendwende fungierte er dann als Berater für Informationstechnologie und Strategie bei Accenture in Frankfurt am Main. Gegen Ende des Dot.com-Hypes wechselte er zum World Business Council for

Sustainable Development (WBCSD) in Genf, wo er unter anderem mitverantwortlich war für die Standardisierung der Rechnungslegung für Treibhausgase auf Unternehmensebene. Ab 2003 arbeitete er in verschiedenen Positionen als Umweltökonom an der ETH Zürich. In dieser Zeit war Markus Ohndorf auch für verschiedene politikberatende Institutionen tätig, unter anderem als Referent für den Wissenschaftlichen Beirat für Globale Umweltprobleme der Deutschen Bundesregierung (WBGU) und als Expert Reviewer für das United Nations Environmental Programme (UNEP), sowie das Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC). Markus Ohndorf ist Mit-Gründer verschiedener klimaökonomischer Initiativen, zum Beispiel der Zurich Carbon Market Association (ZCMA) und gilt bei den Schweizer Medien als kompetenter Ansprechpartner zu klimapolitischen Fragen.

Forschungsinteressen

Schwerpunkt der Forschung von Markus Ohndorf ist die angewandte Mikroökonomik. Dabei werden Elemente der Vertragstheorie, der Contest-Theorie, der Rechts- und Politökonomik kombiniert, um politikrelevante Fragen zu untersuchen.

Seine Beiträge umfassen Themen im Bereich der Klima- und Umweltökonomie, insbesondere der Analyse umweltpolitischer Instrumente. Darüber hinaus beschäftigt er sich mit Themen wie der Effizienz von Grundrechten und dem Haftungsrecht, dem Interessen-gruppeneinfluss auf politische Entscheidungen, sowie klimaethischen Problemen.

Antrittsvorlesung
von

Univ.-Prof. Dr. Markus OHNDORF

Institut für Finanzwissenschaft

Donnerstag, den 2. März 2017, 18.00 Uhr

Kaiser-Leopold-Saal

Karl-Rahner-Platz 3, A-6020 Innsbruck

Programm

Grußworte des Rektors der Universität Innsbruck

Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c. mult. Tilmann MÄRK

Begrüßung und Vorstellung durch den Dekan der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik

Univ.-Prof. Dr. Markus WALZL

Antrittsvorlesung

Univ.-Prof. Dr. Markus OHNDORF, Institut für Finanzwissenschaft

Im Anschluss wird zu einem Umtrunk gebeten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.